

Gottes Wirken inmitten von viel Routine

13. Februar

Reinhard und Ulrike Berns, Inazawa/Japan

Sitzungen gehoeren zum Leben, das Gott uns gibt, mit dazu. Auch in Japan. Sie sind manchmal anstrengend, aber auch notwendig. Wenn hier das neue Jahr beginnt, fangen auch wieder die Sitzungen an. Und zwischen all dem Normalen freut man sich, wenn jemand ploetzlich eine Entscheidung fuer Jesus trifft – wie am letzten Sonntag – oder wenn man ganz deutlich sieht, wie jemand im Glauben und als Mensch gewachsen ist - wie z.B. vorgestern. Danke fuer alle Gebete im Hintergrund!

In der naechsten Woche haben wir am **Mittwoch und Donnerstag (17.-18. Feb.) die Jahres-Haupt-Versammlung der Missionare** der Allianz-Mission in Japan. Wir sind zwar im Moment nur eine ganz kleine Gruppe (9 Personen), aber die Dinge muessen doch gut besprochen werden. Fuer eine Sitzung haben wir 2 Pastoren der japanischen Bundesleitung eingeladen. In unserem japanischen Bund wird z.Zt. sehr intensiv ueberlegt, wie die Arbeit in der Zukunft strukturiert werden soll etc. Wir wollen gemeinsam ueberlegen, wie unsere Zusammenarbeit am besten gestaltet werden kann. Das sind grosse und wichtige Themen fuer die wir sehr Gottes Leitung brauchen. Aber auch fuer unser internes Zusammensein: Dass wir gut aufeinander hoeren, dass es keine Missverstaendnisse gibt etc. Bittet betet doch ganz intensiv fuer diese Jahres-Haupt-Versammlung.

Ende Februar (am 28.2.) wollen wir dann mit den Leitungs-Kreisen der benachbarten Gemeinden zusammenkommen und auf dieser Ebene ueberlegen, wie die Zusammenarbeit der Gemeinden untereinander am besten aussehen kann.

Sitzungen. Sitzungen wo wir dringend Gottes Leitung brauchen. Aber wir brauchen Gottes Wirken nicht nur da, sondern auch so. Jeden Tag. In allen Beziehungen.

Morgen und uebermorgen haben wir wieder das monatliche Ehe-Seminar. Am Sonntag nachmittag (14.2.) mehr fuer die Allgemeinheit, am Montag (15.2.) eher fuer Pastoren. Bei dem letzten Treffen im Januar verliess ein Ehepaar ploetzlich den Raum. Erst der eine dann der andere. Spaeter kamen sie wieder herein. Bitte betet, dass sie morgen wieder kommen und in der Beziehung zueinander weiterkommen.

Bitte betet weiter auch fuer die **junge Familie** in unserer Gemeinde!

Bitte betet **fuer Japan**, dass es geistliche Aufbrueche gibt und einfach auch **fuer uns**, dass Gott an uns wirkt und jeden Tag die noetige Kraft gibt.

Naechsten Samstag (20.2.) ist hier am Ort wieder das grosse jaehrliche Schreinfest, wo - trotz winterlicher Temperaturen – die Maenner nur im Lendenschurz bekleidet versuchen einen sogenannten Mann Gottes zu beruehren, um alles Negative auf ihn abzuladen. Wir wuenschen ihnen, dass sie Jesus, den wahren Mann Gottes kennenlernen.

Danke fuer alles Anteilnehmen! Fuer alle Fuerbitte! Fuer alle finanzielle Unterstuetzung!

Eure Reinhard und Ulrike Berns mit

Johannes und Isis

Isis hat ihren Vertrag bei der regionalen Fernseh-Anstalt zu Ende Maerz gekuendigt. Wir denken, dass ihr das gut tun wird.

Lukas und Kanako

Lukas hat seinen Fuehrerschein geschafft. Wir konnten die beiden Ende Januar kurz treffen.

**Wenn du beten willst, geh in dein Zimmer, schließ die Tür,
und dann bete zu deinem Vater, der auch im Verborgenen gegenwärtig ist;
und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird dich belohnen.**

Matthäus 6,6